

Herzlich willkommen

im Pflegezentrum Hammermühle!



Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Haus.

Wir stehen Ihnen immer beratend zur Seite!

Sorglos in der Heimat alt werden

Informationsunterlagen - Pflegezentrum Hammermühle

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Pflegezentrum Hammermühle in Bischofsheim in der Rhön und übergeben Ihnen beiliegend einige hilfreiche Informationen.

Das Versorgungssystem für pflege- und hilfsbedürftige Personen beinhaltet verschiedene Angebote für unterschiedliche Voraussetzungen und Situationen. Unser Zentrum bietet neben der stationären Aufnahme in Vollzeit oder Kurzzeit auch elf Tagespflegeplätze an. Zudem ist der ambulante Pflegedienst der Caritas in unsere Einrichtung integriert.

Nutzen Sie unser interdisziplinäres Informationsangebot und erfahren Sie Wissenswertes für alle Situationen, die Pflege erfordern.

Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch und eine Hausführung zur Verfügung. Unsere Beratung ist für Sie selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich.

Nehmen Sie Kontakt zu uns und auf unter der Telefonnummer 09772 - 93 220 oder per Mail: info@pz-hm.de.

Wir freuen uns auf den Dialog mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Ihr Team vom
Pflegezentrum Hammermühle

Der Leitgedanke vom Pflegezentrum Hammermühle

Der Leitgedanke ist die regionale ganzheitliche Versorgung von pflegebedürftigen Menschen auf höchstem Niveau. Dabei wird immer angestrebt, das vollständige Pflege- und Betreuungsangebot bestehend aus ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflege anzubieten, komplett vernetzt in der bekannten, ländlichen Umgebung. Klares Ziel ist es, pflege- und hilfsbedürftigen Menschen zu ermöglichen, sorglos in ihrer Heimat alt zu werden.

Unser Pflegezentrum Hammermühle

Das Pflegezentrum Hammermühle in Bischofsheim in der Rhön bietet 63 Bewohnern in einem familiären Rahmen ein ansprechendes Zuhause, in dem die Interessen jedes Einzelnen im Vordergrund stehen.

Es kann zwischen 57 Einzel- und 3 Doppelzimmern gewählt werden. Alle Räume sind behindertengerecht ausgestattet, haben ca. eine Größe zwischen 16 und 29 m² und verfügen über Internet- und Telefonanschluss. Eingerichtet sind sie jeweils mit einem Kleiderschrank, Anrichte, Tisch, Stühle, Bett, Flachbildschirmfernseher und Nachtschrank sowie Garderobe und Badregal. Selbstverständlich kann das Zimmer individuell mit eigenen Einrichtungsgegenständen gestaltet werden. Die beiden Wohnetagen bestehen aus jeweils 2 Wohngruppen mit je einer offenen Wohnküche als Zentrum. Innerhalb dieser Begegnungsstätte werden gemeinsame Mahlzeiten angeboten, individuelle Tagesprogramme, kulturelle Veranstaltungen und viele weitere Betreuungsangebote.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit zur Ruhe zu kommen, unter anderem in unserem Wohlfühlbad, wo ein entspannendes Bad in der Wanne oder die wohltuende Wirkung der Tiefenwärme in der Infrarotkabine erlebt werden kann.

Wir sorgen für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Gemeinschaftsangeboten und der Privatsphäre der Bewohnerzimmer. Ein respektvoller Umgang mit unseren Gästen, Angehörigen, Vertrauenspersonen und Betreuern ist für uns selbstverständlich.

Sie können unsere Aufenthalts- und Gemeinschaftsräume gerne für eigene Festlichkeiten nutzen. Ihre Besucher sind uns jederzeit herzlich willkommen. In unserer Einrichtung finden regelmäßig Gottesdienste statt.

Die liebevoll angelegte Gartenanlage bietet eine wunderbare Anregung für alle Sinne an und kann auch von nicht mobilen Gästen erlebt werden, da sie zu Fuß und mit Gehilfen oder Rollstuhl erreichbar ist.

Es werden durch unser Personal Fahrten ins Ortszentrum, zu Ärzten, Apotheken, zu Festen und Veranstaltungen geboten; gemeinsame Aktivitäten wie zum Beispiel Markttag, Besuche von Ausstellungen und Konzerten dienen ebenso der Teilhabe am öffentlichen Leben.

Das Erleben regionaler Besonderheiten sowie die Nähe zur Natur sind uns ebenso ein wichtiges Anliegen wie die freundliche Fürsorge, fachkundige Beratung und professionelle Hilfe.



Rundum gut versorgt - unser Leistungsspektrum umfasst:

○ Stationäre Pflege

(langfristiger, dauerhafter Aufenthalt)

○ Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

(zeitlich begrenzter Aufenthalt, zum Beispiel während des Urlaubs der pflegenden Person oder nach einem Krankenhausaufenthalt)

○ Tagespflege

(dient zur Entlastung pflegender Angehöriger, wenn die ambulante Pflege zu Hause nicht mehr ausreicht, aber die permanente stationäre Pflege in einem Heim noch nicht notwendig ist; Gäste der Tagespflege wohnen weiterhin zu Hause, werden aber tagsüber an einem oder mehreren Tagen in der Woche in der Pflegeeinrichtung von qualifizierten Mitarbeitern betreut.)

Zudem sind der **ambulante Pflegedienst der Caritas** sowie ein

Physiotherapeut und eine **Podologin** in unser Haus integriert.

Auszug aus unserem Leistungs- und Serviceangebot:

- ganzheitliche , aktivierende Pflege unter Berücksichtigung der Individualität jedes Einzelnen
- biografieorientierte Betreuung*
- medizinische Behandlungspflege nach anerkanntem Standard
- professioneller Umgang mit Schmerz- und Inkontinenzpatienten, fachkompetente Medikamentengabe
- Wundmanagement mit professioneller Beratung durch externe Wundberater
- umfangreiche Beschäftigungsangebote, jahreszeitliche Feiern im Haus
- ausgewogene Mahlzeiten unter Einbeziehung der Wünsche, vielfältiges Getränkeangebot
- liebevoll angelegte, barrierefreie Gartenanlage
- Friseur
- Vermittlung von Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Fußpflege etc.
- Kooperation mit Sanitätshäusern, Kliniken, Hörgeräteakustikern, Apotheken
- Hilfe bei Behördengängen, Antragstellung
- Apotheken-, Wäsche- und Postservice
- Krankenhausbesuchsdienst
- freie Arztwahl

* Biografieorientierte Betreuung bedeutet, dass die Lebensgeschichte eines Menschen berücksichtigt wird und Gewohnheiten, Vorlieben und Interessen wie Hobbys aus der Vergangenheit erfasst und in die Betreuung und den Alltag im Pflegezentrum integriert werden.

Wissenswertes zu Heimentgelten und Finanzierung

Auf den folgenden Seiten informieren wir Sie über die Höhe der Heimentgelte in Abhängigkeit vom Pflegegrad, die bei einem Umzug in unser Haus auf Sie zukommen. Grundsätzlich stellt sich in erster Instanz natürlich die Frage, wie hoch Ihr Eigenanteil ist und wie Sie die Finanzierung durchführen können.

Zunächst einmal werden Sie von Ihrer Pflegekasse unterstützt.

Diese übernimmt monatlich ab dem 01.01.2017 bei Eingruppierungen:

- in den Pflegegrad 2 bis zu 770,00 €
- in den Pflegegrad 3 bis zu 1.262,00 €
- in den Pflegegrad 4 bis zu 1.775,00 €
- in den Pflegegrad 5 bis zu 2.005,00 €

Den Betrag des jeweiligen Pflegegrads rechnen wir mit der gesetzlichen Pflegekasse direkt ab. Der Restbetrag wird Ihnen als Eigenanteil in Rechnung gestellt.

Bewohnerinnen/Bewohner, die bei einer privaten Krankenkasse versichert sind, bekommen die gesamten Heimkosten in Rechnung gestellt. Das bedeutet, dass die Rechnung bei der entsprechenden Krankenkasse bzw. Pflegekasse eingereicht werden muss. In welcher Höhe die Krankenkasse bzw. Pflegekasse die Kosten übernimmt, hängt davon ab, zu wie viel Prozent die Versicherung abgeschlossen worden ist.

Bewohnerinnen/Bewohner, die beihilfeberechtigt sind, können bei Ihrer Pflegekasse Unterstützung beantragen. Das bedeutet, dass die Rechnung bei der entsprechenden Beihilfestelle eingereicht werden muss. In welcher Höhe die Beihilfestelle die Heimkosten übernimmt, hängt wie bei der privaten Krankenversicherung ebenfalls davon ab, zu wie viel Prozent die Bewohnerin / der Bewohner beihilfeberechtigt ist.

Falls Sie nicht in der Lage sein sollten, den übrig bleibenden Eigenanteil aus Ihren eigenen Einkommen aufzubringen, besteht unter bestimmten Voraussetzungen dem Gesetz nach ein Anspruch auf Restkostenübernahme durch den zuständigen Sozialhilfeträger. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit dem zuständigen Sozialamt in Verbindung.

Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 erhalten ab 1. Januar 2022 einen **Zuschlag zum pflegebedingten Eigenanteil**, auch Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (EEE) genannt sowie der Ausbildungumlage. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der Dauer des Bezugs von Leistungen nach § 43 SGB XI:

- bis 12 Monate: Höhe des Zuschusses 5%
- bis 24 Monate: Höhe des Zuschusses 25%
- bis 36 Monate: Höhe des Zuschusses 45%
- ab 37 Monate: Höhe des Zuschusses 70%

Zur Klarstellung: Der Zuschuss bezieht sich ausschließlich auf den pflegebedingten Eigenanteil und nicht auf die Beiträge für Unterkunft und Verpflegung sowie die Investitionskosten.

Darüber hinaus entfallen etwaige noch gültige Zuschussregelungen aufgrund der Besitzstandsschutzregelungen des Pflegestärkungsgesetzes II (2017) zum 31.12.2021.

Kosten · Vollstationäre Pflege

Pflegegrad	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5
Pflegesatz pro Tag	39,43 €	54,88 €	71,06 €	87,92 €	95,48 €
Höchstzuschlag Pflegekasse pro Monat	125,00€	770,00 €	1.262,00 €	1.775,00 €	2.005,00 €
Höchstzuschlag Pflegekasse pro Tag		25,31 €	41,49 €	58,35 €	65,91 €
Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (EEE) pro Tag	35,43 €	29,57 €	29,57 €	29,57 €	29,57 €
Ausbildungsumlage pro Tag	2,87 €	2,87 €	2,87 €	2,87 €	2,87 €
Unterkunft und Verpflegung pro Tag	21,80 €	21,80 €	21,80 €	21,80 €	21,80 €
Investitionskosten Einzelzimmer pro Tag	16,96 €	16,96 €	16,96 €	16,96 €	16,96 €
Investitionskosten Doppelzimmer pro Tag	14,96 €	14,96 €	14,96 €	14,96 €	14,96 €
Eigenanteil Einzelzimmer pro Tag	77,06 €	71,20 €	71,20 €	71,20 €	71,20 €
Eigenanteil Doppelzimmer pro Tag	75,06 €	69,20 €	69,20 €	69,20 €	69,20 €
Eigenanteil Einzelzimmer pro Monat (Basis 30,42 Tage)	2.344,17 €	2.165,90 €	2.165,90 €	2.165,90 €	2.165,90 €
Eigenanteil Doppelzimmer pro Monat (Basis 30,42 Tage)	2.283,33 €	2.105,06 €	2.105,06 €	2.105,06 €	2.105,06 €

Wir beraten Sie gerne ausführlich hierzu und informieren Sie auch über die Kosten für Kurzzeit- und Verhinderungspflege.

Die Kosten für die Tagespflege werden in Abhängigkeit des Pflegegrads zum größten Teil von der Pflegekasse übernommen – zusätzlich zu Pflegesachleistungen/Pflegegeld, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege. Liegt ein Pflegegrad vor, so kann vom zukünftigen Tagesgast bei der zuständigen Pflegekasse ein Antrag auf Kostenübernahme gestellt werden. Wir beraten Sie gerne ausführlich dazu.

Kosten · Tagespflege

Pflegegrad	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5
Pflegesatz pro Tag	36,03 €	48,05 €	53,07 €	59,96 €	69,47 €
Ausbildungsumlage pro Tag	3,07 €	3,07 €	3,07 €	3,07 €	3,07 €
Unterkunft + Verpflegung pro Tag	11,89 €	11,89 €	11,89 €	11,89 €	11,89 €
Investitionskosten pro Tag	7,55 €	7,55 €	7,55 €	7,55 €	7,55 €
Gesamtkosten pro Tag	58,54 €	70,56 €	75,58 €	82,47 €	91,98 €

Die Investitionskosten sowie die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind vom Gast selbst zu tragen.

Für die Beförderung des Gastes von der Wohnung bis zur teilstationären Einrichtung und zurück ist pro Entfernungskilometer ein Betrag in Höhe von 1,74 Euro vereinbart, der von der Pflegekasse bis zur Ausschöpfung des Höchstzuschlags übernommen wird.